



PROGRAMMHEFT

ORGELFAHRT
Pfingstmontag – Orgelspaziergang Hof und Oelsnitz
25.05.2025

GRUSSWORT DES FRAUENKIRCHENKANTORS MATTHIAS GRÜNERT

Verehrtes Publikum,
liebe Freunde der Orgelmusik,

Hof feiert mit einem Kirchenmusikfestival „650 Jahre Orgeln in Hof“ - ein besonderes Jubiläum. Die Stadt gehört in Franken und Bayern - neben Nürnberg und Eichstätt - zu den am frühesten nachweisbaren Orten, an denen eben bereits im Mittelalter das königliche Instrument zu hören war.

Es ist mir eine große Ehre, dass mein Orgelspaziergang durch Hof, Teil des Festivals ist. Dies macht mich dankbar, und ich freue mich sehr darüber, dass die vielen kostbaren Orgeln mit dem dazugehörigen kulturellen Schatz an Kompositionen, in solch vielfältiger Weise im Gottesdienst, in Konzerten, aber auch mit wissenschaftlichen Vorträgen in den Blick genommen werden. Lassen Sie sich neugierig machen und besuchen Sie am besten alle Konzerte. So bekommen Sie einen tiefen Einblick in

die Vielfalt der Orgelmusik. Dabei reicht der Bogen meines Orgelspazierganges von der Musik des Frühbarock über die deutsche Romantik bis zu einem musikalischen Ausflug in das Land der Zitronenblüte. Im Mittelpunkt meiner Programmauswahl, wie könnte es anders sein, steht aber Musik des berühmtesten Meisters der Orgelkunst: Johann Sebastian Bach.

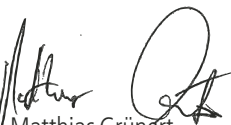
Von Herzen danke ich meinem lieben Kollegen Dr. Ludger Stühlmeyer, Stadt- und Dekanatskantor in Hof für seine freundschaftliche Einladung. Er hat in hervorragender Weise dieses Orgelfestival vorbereitet, unter Mithilfe vieler helfende Hände in den Gemeinden. Wenn Sie die Klänge der Orgel der Marienkirche Hof nachlauschen möchten, so können Sie dies gern auf dem YouTube-Kanal der Orgelfahrt tun. Sie finden das Portrait unter:

https://m.youtube.com/watch?v=Xqaj8_9RkFO
Hier sind inzwischen mehr als 290 sehr verschiedene Instrumente dokumentiert.

Ich danke meinem Team, vor allem Claudia Bari und Matthias Creutzberg für die technische Umsetzung der Aufnahmen und deren Bearbeitung, Grafik, ebenso für das Bearbeiten unserer Webseite und die Pflege der Medien. Für die Planung und die Durchführung der Orgelfahrt zeichnet organisatorisch Christiane Linke verantwortlich. Allen Beteiligten der Teams danke ich von Herzen für deren vielfältige ehrenamtliche Arbeit.

Uns wünsche ich bereichernde Begegnungen bei den Klängen der Orgelmusik. Ich freue mich, dass Sie sich haben einladen lassen!

Herzliche Grüße



Matthias Grünert
Frauenkirchenkantor zu Dresden



Matthias Grünert wurde 1973 in Nürnberg geboren. Erste prägende musikalische Eindrücke empfing er im Windsbacher Knabenchor. Nach dem Abitur studierte er Kirchenmusik A, Gesang und Orgel an der Hochschule für Kirchenmusik in Bayreuth und an der Hochschule für Musik in Lübeck. Er ist Preisträger verschiedener Orgelwettbewerbe, Orgelkurse bei Luigi Ferdinando Tagliavini, Michael Radulescu oder Jon Laukvik ergänzten seine Studien. Als Assistent am Lübecker Dom und Kirchenmusiker an St. Petri im Luftkurort Bosau entwickelte er eine rege Konzerttätigkeit, bevor er in den Jahren 2000 – 2004 als Stadt- und Kreiskantor in Greiz tätig war und 2003 an der Stadtkirche St. Marien das gesamte Orgelwerk Bachs zur Auf-führung brachte.

2004 wurde er als erster Kantor der Dresdner Frauenkirche berufen und ist seither künstlerisch verantwortlich für die Kirchenmusik im wiedergebauten Barockbau. Er gründete den Chor der Frauenkirche und den Kammerchor der Frauenkirche, die er beide zu einer festen Größe in der Kulturlandschaft Mitteldeutschlands etablieren konnte. Der Kammerchor versteht sich als kirchenmusikalischer Botschafter der Frauenkirche und gastierte vor bedeutenden Persönlichkeiten wie beispielsweise dem US-amerikanischen Präsidenten a.D. Barack Obama, Bundeskanzlerin a. D. Angela Merkel, Bundespräsident a. D. Horst Köhler oder Papst Franziskus.

Das von ihm initiierte und aus Musikern der Sächsischen Staatskapelle und Dresdner Philharmonie bestehende ensemble frauenkirche dresden ist ständiger musikalischer Partner bei vielen Aufführungen und darüber hinaus auf Gastspielreisen präsent. Als Dirigent arbeitete Matthias Grünert mit namhaften Solisten und Orchestern zusammen. Gastspiele als Organist führten ihn wiederholt nach Frankreich, Belgien, Österreich, Italien, Tschechien, Polen, Japan, Island, die Niederlande und in die Schweiz.

Eine umfassende Diskographie weist die musikalische Vielfalt Matthias Grünerts aus, darunter über

20 CD-Einspielungen bei Sony, Berlin Classics und Rondeau. Darüber hinaus dokumentieren zahlreiche Fernseh- und Rundfunk-Aufnahmen sein musikalisches Wirken.

Von 2008 – 2023 hatte er einen Lehrauftrag für Orgel an der Hochschule für Kirchenmusik Dresden inne. Neben seinen kompositorischen Aktivitäten ist er zudem als Autor von Klavierauszügen und Continuoaussetzungen für den Musikverlag Breitkopf & Härtel und Bärenreiter tätig. Das Musikfestival Mitte Europa kürte 2015 Matthias Grünert zum Artist in Residence, seit 2008 ist er Ehrenkünstler des König-Albert-Theaters in Bad Elster. In den letzten Jahren fokussiert er sich zunehmend auf das erfolgreiche Projekt OrgelFahrt, welches schwerpunktmäßig historische Orgeln würdigt und mittlerweile einen Schwerpunkt seiner Tätigkeit als Organist ausmacht.



Matthias Grünert | Foto: Elke Walter

PFINGSTMONTAG, 25.05.2026

10:30 Uhr, Regnitzlosau, Ev.-luth. St.-Aegidien-Kirche

Schulstraße, 95194 Regnitzlosau

PROGRAMM

Bach & friends

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)
Praeludium und Fuge C-Dur BWV 545

Georg Andreas Sorge (1703 – 1778)
Sonata II F-Dur
Ohne Satzbezeichnung, Andante, Aria

Johann Peter Kellner (1705 – 1772)
Praeludium und Fuge in F-Dur
Pro organo pleno

Georg Philipp Telemann (1681 – 1767)
Gigue aus: TWV 32:14
ursprünglich Bach als BWV 824 zugeschrieben

Georg Böhm (1661 – 1733)
Partita über "Jesu, du bist all zu schön"

Johann Heinrich Buttstedt (1666 – 1727) Erfurt
Fuge in e

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)
Allabreve D-Dur BWV 589

DISPOSITION

Erbaut: Augustin Ferdinand
Bittner, Nürnberg, 1846
Restauriert: Steinmeyer 1903 und
Georg Jann, 1979

I. Hauptwerk C-f'''

Principal	8'
Gedackt	8'
Flöten	8'
Viola di Gamba	8'
Octav	4'
Flöta travers	4'
Quint	3'
Superoctav	2'
Mixtur 6fach	

II. Oberwerk C-f'''

Lieblich Gedackt	8'
Solisonal	8'
Principal	4'
Kleingedackt	4'
Gemshorn	4'
Blockflöte	2'

Pedal C-c'

Subbaß	16'
Violonbaß	16'
Octavbaß	8'

Koppeln/Spielhilfen

II/I, I/P
Tremulant



DISPOSITION

Erbaut: Georg Friedrich
Steinmeyer, Oettingen, 1885,
Opus 268
Restauriert: Klais Orgelbau, Bonn,
1995

I. Hauptwerk C-f'''

Bourdon	16'
Principal	8'
Gedackt	8'
Viola di Gambe	8'
Tibia	8'
Octav	4'
Gemshorn	4'
Octav	2'
Cornet 5fach	8'
Mixtur 4fach	2 2/3'
Trompete	8'

II. Nebenwerk C-f'''

Geigenprincipal	8'
Lieblich Gedackt	8'
Dolce	8'
Aeoline	8'
Fugara	4'
Octavin	2'
Mixtur 3-4fach	2'
Fagott Clarinett	8'

Pedal C-d'

Violon	16'
Subbaß	16'
Octavbaß	8'
Cello	8'
Posaune	16'

Koppeln

I/P, II/P, II/I

Spielhilfen

Piano, Mezzoforte, Forte, Tutti

PROGRAMM**Romantische Klangwelten**

Ernst Friedrich Richter (1808 – 1879)
Fantasie und Fuge a-moll Opus 19

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 – 1847)
Sonate V D-Dur Opus 65, 5
Andante
Andante con moto
Allegro maestoso

Joseph Gabriel Rheinberger (1839 – 1901)
Sonate Nr. IV a-moll op. 98
über den Tonus Peregrinus (IX. Psalmton)
Tempo moderato
Intermezzo
Fuga cromatica



PFINGSTMONTAG, 25.05.2026

15:00 Uhr, Hof, Evangelisch-lutherische St.-Lorenz-Kirche

Lorenzstraße 49, 95028 Hof

PROGRAMM

Bach – neu entdeckt

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

Concerto a-moll BWV 593

Allegro

Adagio

Allegro

Ciaccona und Fuga in d BWV 1178

Partita über „O Gott, du frommer Gott“ BWV 767

Ciaccona in g BWV 1179

Piece d'orgue BWV 572

DISPOSITION

Erbaut: E. F. Walcker & Cie.,
Ludwigsburg, op. 4772, 1966
Überholung: Orgelbau Hörl,
Helmbrechts, 2012

I. Hauptwerk C-g'''

Quintade	16'
Prinzipal	8'
Gemshorn	8'
Oktav	4'
Spitzflöte	4'
Nasard	2 2/3'
Waldflöte	2'
Mixtur 4fach	1 1/3'

II. Schwellwerk C-g'''

Gedeckt	8'
Rohrflöte	4'
Sesquialtera 2fach	2 2/3'
Prinzipal	2'
Scharf 5fach	1'
Krummhorn	8'
Tremulant	

Pedal C-f'

Subbaß	16'
Offenbaß	8'
Baßzink 3fach	5 1/3'
Hintersatz 3fach	2'
Choralbaß	4'
Trompete	8'

Koppeln/Spielhilfen

II/I, I/P, II/P

4 feste Kombinationen (Piano,
Mezzoforte, Forte, Tutti)



DISPOSITION

Erbaut: Münchner Orgelbau
Johannes Führer, op. 48, 2016

I. Manual C-g'''

Rohrflöte	8'
Fugara	4'
Nasat	2 2/3'
Octave	2'

II. Manual C-g'''

Gedackt	8'
Gamba	8'
Vox Coelestis	8'
Spitzflöte	4'

Pedal C-f'

Subbaß	16'
Gedacktbaß	8'

Koppeln/Spielhilfen

II/I, I/P, II/P
Tremulant
Schwelltritt

PROGRAMM**Con brio – heitere Orgelmusik aus Bella Italia**

Nicolo Moretti (1763 – 1821)
Tempesta di mare

Domenico Cimarosa (1749 – 1801)
Sonata in a-moll

Giuseppe Gherardeschi (1759 – 1815)
Rondo per Organo in F

Domenico Zipoli (1688 – 1726)
Suite in d aus Sonate d'Intavolatura per Organo (1716)
Preludio, Allemanda, Gavotta, Minuetto

Giovanni Battiste Pescetti (1704 – 1766)
Sonate in C-Dur
Con spirito, Adagio, Tempo giusto, Allegro moderato

Gaetano Valeri (1760 – 1822)
Sonata IV F-Dur Opus 1, 4 (1785)

Nicolo Zingarelli (1752 – 1837)
Sonata in C



PFINGSTMONTAG, 25.05.2026

18:00 Uhr, Hof-Neuhof, Katholische Pfarrkirche St. Konrad

Ernst-Reuter-Straße 114, 95030 Hof-Neuhof

PROGRAMM

Barocke Orgelschätze in sächsischen Residenzen

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)
Praeludium und Fuge c-moll BWV 549

Gottfried Heinrich Stölzel (1690 – 1749) Gotha
Partia di Signore Steltzeln
Ouverture
Air Italien
Bourrée
Menuet – Trio di J. S. Bach – Menuet

Johann Gottfried Walther (1684 – 1748)
Partita über „Jesu, meine Freude“ (1713)

Johann Pachelbel (1653 – 1706) Erfurt
Ricercare c-Moll

Johann Heinrich Buttstedt (1666 – 1727)
Praeludium und Capriccio in d
aus: Musikalische Kunst- und Vorrathskammer (1713)

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)
Tocatta und Fuge d-moll BWV 565

DISPOSITION

Erbaut: G. F. Steinmeyer & Co.,
Oettingen, Opus 1941, 1958
Erweitert: Orgelbau Eisenbarth,
Passau, 1977

I. Hauptwerk C-g'''

Pommer	16'
Praestant	8'
Hohlflöte	8'
Oktave	4'
Rohrflöte	4'
Waldflöte	2'
Mixtur 4fach	1 1/3'
Cymbel 3fach	1/2'
Trompete	8'

II. Oberwerk C-g'''

Lieblich Gedeckt	8'
Salicional	8'
Praestant	4'
Blockflöte	4'
Prinzipal	2'
Quinte	1 1/3'
Sesquialtera 2fach	
Scharff 4fach	1'
Singend Regal	8'
Rohrschalmey	4'
Tremulant	

Pedal C-f'

Subbass	6'
Prinzipal	8'
Choralflöte	4'
Mixtur 4fach	2 2/3'
Fagott	16'
Clairon	8'

Koppeln/Spielhilfen

II/I, I/P, II/P



- 01 | Neujahrskonzerte vom 02. – 04.01.2026**
Vom Thüringer Wald bis nach Sachsen führt diese Orgelfahrt, u.a. Konzerte in Sonneberg, Frauenprießnitz, Ponitz und Kahla.
- 02 | Neujahrskonzerte vom 09. – 11.01.2026**
Die 2. Orgelfahrt zum Neuen Jahr führt in das Fränkische Weinland.
- 03 | Heimspiel in Franken vom 20. – 22.02.2026**
Wie jedes Jahr im Februar geht es nach Franken. Neuendettelsau, Weißenburg und Günzburg sind nur einige Konzertorte.
- 04 | Himmlische Töne vom 14. – 17.05.2026**
Über Himmerfahrt macht die Orgelfahrt mit ihren vielen Konzerten Halt in der Oberlausitz. Diese finden u.a. in Kamenz, Hochkirch, Görlitz, Schönbach, Kittlitz, Ebersbach, Seiffhennersdorf und Schirgiswalde statt.
- 05 | Orgelspaziergang Hof und Oelsnitz am 25.05.2026**
Die Konzerte finden in verschiedenen Hofer Kirchen und in Oelsnitz statt.
- 06 | Im Grünen Herzen vom 07. – 09.08.2026**
Wir sind links und rechts vom Rennsteig unterwegs u.a. in Linda bei Weida, Gera Salvator, Magdala und Arnstadt.
- 07 | Saale-Orla vom 04. – 06.09.2026**
Traditionell führt uns die Orgelfahrt einmal quer durch den Landkreis Saale-Orla. Die Bergkirche in Schleiz und die Silbermannorgel auf Schloss Burgk sind immer dabei.
- 09 | Zwischen Schiefergebirge und Saaleaue vom 09. – 11.10.2026**
Diese Orgelfahrt führt Sie u.a. nach Großneundorf, Eichicht, Bucha bei Unterwellenborn, Saalfeld, Lositz und Göschwitz

www.orgelfahrt.de

Besuchen Sie die Webseite der Orgelfahrt und erfahren Sie mehr über die einzigartigen Konzertorte, die Sie auf eine musikalische Reise der besonderen Art einladen. Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Orgelmusik und lassen Sie sich von den beeindruckenden Klängen und der atemberaubenden Architektur der Veranstaltungsorte verzaubern. Jeder Konzertort bietet ein unvergessliches Erlebnis mit einem individuellen Programm – nichts wird doppelt gespielt! Die Vielfalt der Programme wird Sie begeistern.

PFINGSTMONTAG, 25.05.2026

17.30 Uhr, Oelsnitz, Evangelische Kirche St. Jakobi

Kirchplatz, 08606 Oelsnitz (Vogtland)

PROGRAMM

Very british – Musik von der Insel

Percy Fletcher (1879 – 1932)
Festival Offertorium

Fountain Reverie

Festival Toccata

William Wolstenholme
Allegretto (1865 – 1931)

Edward Elgar (1857 – 1934)
Nimrod aus den Enigma-Variationen Op. 36
für Orgel bearbeitet

Nicholas Choveaux (1904 – 1996)
Three Pieces
Marsch
Meditation
Introduction – Toccata

Samuel Barber (1910 – 1981)
Adagio for strings für Orgel bearbeitet

Noel Rawsthorne (1929 – 2019)
Prelude „O Danny Boy“

Abé Holzmann (1874 – 1939)
Blaze-Away!

DISPOSITION

Erbaut: Gebr. Jehmlich, Dresden,
1930, opus 442
Generalüberholt: Thomas Jann,
Allkofen, 2005

I. Hauptwerk C-a'''

Principal	16'
Principal	8'
Gamba	8'
Gedackt	8'
Hohlflöte	8'
Salicional	8'
Octave	4'
Rohrflöte	4'
Rohrquinte	2 2/3'
Octave	2'
Cornett 3fach	2 2/3'
Mixtur 4fach	2'
Trompete	8'

II. Positiv C-a'''

Quintatön	16'
Principal	8'
Dolce	8'
Doppelflöte	8'
Fugara	8'
Traversflöte	8'
Rohrflöte	8'
Praestant	4'
Spitzflöte	4'
Spitzquinte	2 2/3'
Piccolo	2'
Sesquialtera 2fach	
Cymbel 3fach	1 1/3'
Clarinette	8'
Tremulant	

III. Schwellwerk C-a'''

Gedackt	16'
Gambe	16'
Geigenprincipal	8'
Aoline	8'
Gedackt	8'



Erleben Sie diese Orgel auf unserem YouTube-Kanal.

Gemshorn	8'
Nachthorn	8'
Quintatön	8'
Schalmei	8'
Soloflöte	8'
Vox coelestis	8'
Flötenprincipal	4'
Flauto dolce	4'
Viola	4'
Nassat	2 2/3'
Waldflöte	2'
Terz	1 3/5'
Sifflöte	1'
Harmonica aethera 3fach	
Mixtur 3-4fach	
Trompete harm.	8'
Oboe	8'
Tremulant	

Pedal C-f'

Untersatz	32'
Principalbaß	16'
Echobaß	16'
Harmonikabaß	16'
Subbaß	16'
Violonbaß	16'
Quinte	10 2/3'
Octavenbaß	8'
Flötenbaß	8'
Gedacktbaß	8'
Violoncello	8'
Choralbaß	4'
Flauto dolce	4'
Flachflöte	2'
Posaunenbaß	16'
Trompetenbaß	16'

Koppeln

II/I, III/I, III/II, I/P, II/P, III/P

Oberoktavkoppeln:

III/III, III/II, III/I, II/II, II/I

Unteroctavkoppeln:

III/III, III/II, III/I





Orgelfahrt
Ein Konzertprojekt mit dem
Kantor der Dresdener Frauenkirche Matthias Grünert

Veranstalter:
Kirchgemeinde Hoheneiche, Hoheneiche 3, 07318 Saalfeld

Orgelfahrt-Team:

Christiane Linke, Wittmannsgereuth, Mobil: 0173 – 3762037
Matthias Creutzberg, Pöbneck, Mobil: 0151 – 40513467
Claudia Bari, Römhild, Mobil: 0160 – 97344532

Fotos:
Christiane Linke, Matthias Creutzberg, Kirchgemeinden, Privat
sowie Bildnachweis im Foto

Internet:
www.orgelfahrt.de
www.facebook.com/orgelfahrt
www.youtube.com/c/Orgelfahrt

Spenden:
Bank: Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt
Empfänger: Kreiskirchenamt Meiningen
IBAN: DE95 8305 0303 0011 0259 13
Verwendungszweck: Hoheneiche - Orgelfahrt - Rechtsträger 5232

